

# Digital vernetzt

Homecare Branchentalk 2022



Nicht schon wieder  
die alte Leier!

# Der Traum



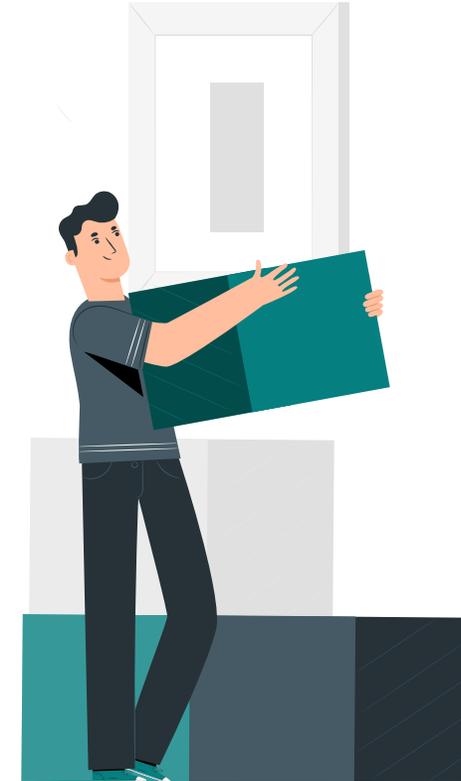
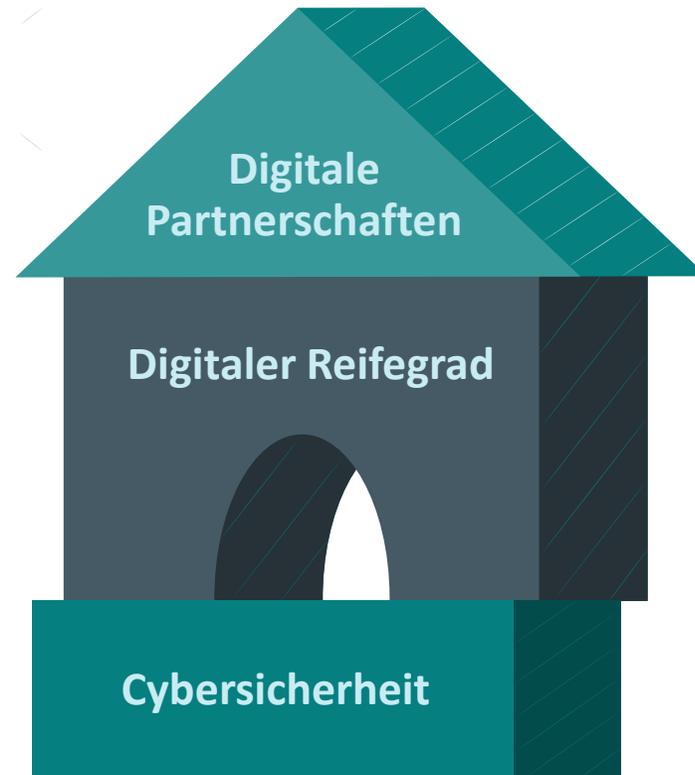
700	?	3		- Person oder Familie als 2. und weiterer geistiger Schöpfer, sonstige Personen od
▲	4	Funktionsbezeichnung	VerfasserIn	
▲	a	Personenname	Johannes Paul	
▲	b	Zählung	II.	
▲	c	Titel und andere Wörter in Verbindung mit einem Namen	Papst	
▲	d	Datumsangaben in Verbindung mit einem Namen		
▲	e	Funktionsbezeichnung	VerfasserIn	

# Die Realität



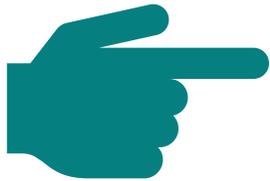
# Drei Bausteine für die digitale Vernetzung

*Als Homecare- und Hilfsmittelversorger*



# Digitale Partnerschaften

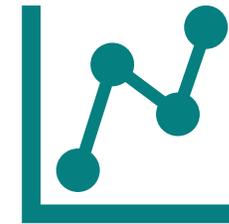
# Firmen mit Zukunft haben attraktive Plattformen für Kunden und Mitarbeiter für Wachstum



Eigene Klick- und Kaufdaten



eigene Kundenplattform



eigene Analysen als Werttreiber

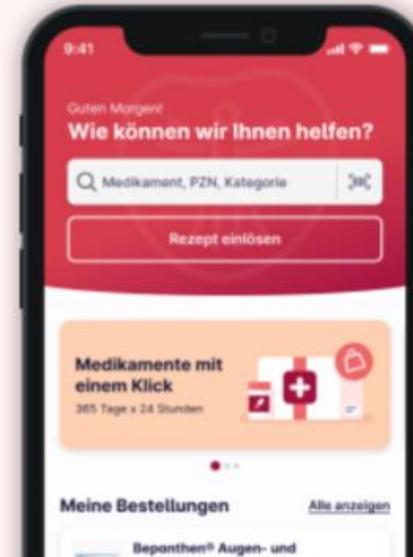
# Gemeinschaftsunternehmen von PHOENIX & NOVENTI

Investitionen im mehrstelligen Millionenbereich

## Die gesund.de App

Mal eben zum Arzt oder in die Apotheke? Klar. Einfach gesund.de App öffnen, da finden Sie alles:

- ✓ Medikamente bei Ihrer Apotheke in der Nähe bestellen
- ✓ Chatten Sie mit Ihrer Apotheke zu Ihrer Rezeptbestellung
- ✓ Arzttermine buchen
- ✓ Ihre elektronische Gesundheitsakte





Pflege beginnt mit Vertrauen

Ich suche ...



[Startseite](#) | [Wissen](#) | [Produkte](#) | [Dienstleister](#)

 [Warenkorb](#)

Jetzt Suchbegriff eingeben & loslegen...

...oder kostenlos beraten lassen!

**0800 / 12 227 30**



Kostenlose  
[Service-Hotline](#)



**0800**

**122 27 30**

kostenlos aus  
allen Netzen



E-Mail

Pflege beginnt mit Vertrauen



Informationen  
finden



Produkte  
bestellen



Dienstleister  
beauftragen

Sie haben der Nutzung von Cookies durch Youtube widersprochen. Daher können keine Videos angezeigt werden. Wenn sie dennoch Videos ansehen möchten, akzeptieren Sie bitte die Nutzung von Cookies.



Akzeptieren und Video anzeigen

Digitaler Pflegeberater



# Entlassplattformen – Jeder mit eigenem Portal

*Zum Großteil VC-finanziert und gefördert durch KHZG*



Schnittstellen rein: Ja  
Schnittstellen raus: Nein

# Fazit

*Zur Risikominimierung sind digitale Partnerschaften notwendig*



Frühzeitiger Einstieg und Beschäftigung mit dem Thema



Mit anderen Unternehmen/ Verbänden zusammenarbeiten



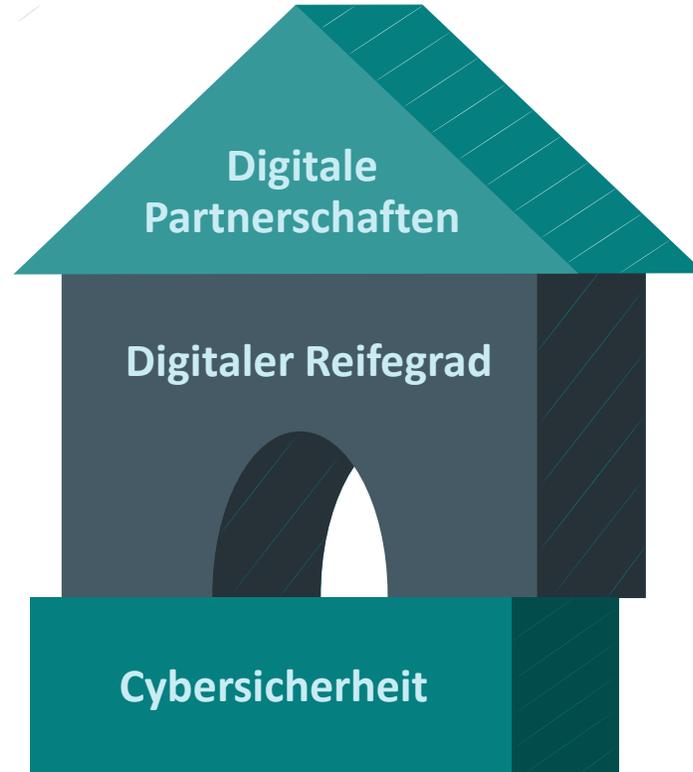
Bestehende Plattformen testen, aber Risiken im Auge behalten



Investitionskosten bei hoher Unsicherheit



Risiken für Öffnung der Systeme und Anbindung von Externen



# Cybersicherheit

# Die Frage ist nicht mehr ob, sondern wann

*Viele Angriffe in 2022*

Sanitätshaus  
Homecarer  
Medizintechnik  
Verbund

Unsere Online-Angebote (z.B. medi e-shop, die Webseiten) sind vorübergehend nicht verfügbar.

Wir danken Ihnen für die Unterstützung und Ihre Geduld in dieser schwierigen Zeit und arbeiten fieberhaft an einer Lösung, um bald wieder für Sie da zu sein. Bitte sehen Sie von Rückfragen hierzu ab, auch aus ermittlungstechnischen Gründen können wir keine näheren Angaben machen. **Sobald wir die Situation gelöst haben, werden wir Sie**

# Hacker-Ziel Nummer eins

90 % der Angriffe erfolgen per E-Mail

## Healthcare COMPUTING

n Politik Forschung Krankenhaus Arztpraxis Pflege Apps Datenschutz Szene/Termine Pharma/Apotheke GKV/P

[Datenschutz](#) > Das Gesundheitswesen im Visier

Ransomware-Angriffe

# Das Gesundheitswesen im Visier

17.08.2022 | Von [Natalie Ziebolz](#)

Das Gesundheitswesen hat den Dienstleistungssektor als Hacker-Ziel Nummer eins abgelöst. Vor allem die steigende Zahl an Ransomware-Angriffe trägt zu dieser Entwicklung bei. Besonders die Hackergruppe Hive hat ein Auge auf die Branche geworfen.

# Die größten Bedrohungen

1

Ransomware  
(lange nichts)

2

Datenverlust durch Software-  
oder Hardwarefehler

3

Innentäter



# Bedrohungsmodell erstellen

*Ziel der Übung: Sehen, wo man angreifbar ist*



Liste der möglichen  
Angriffe

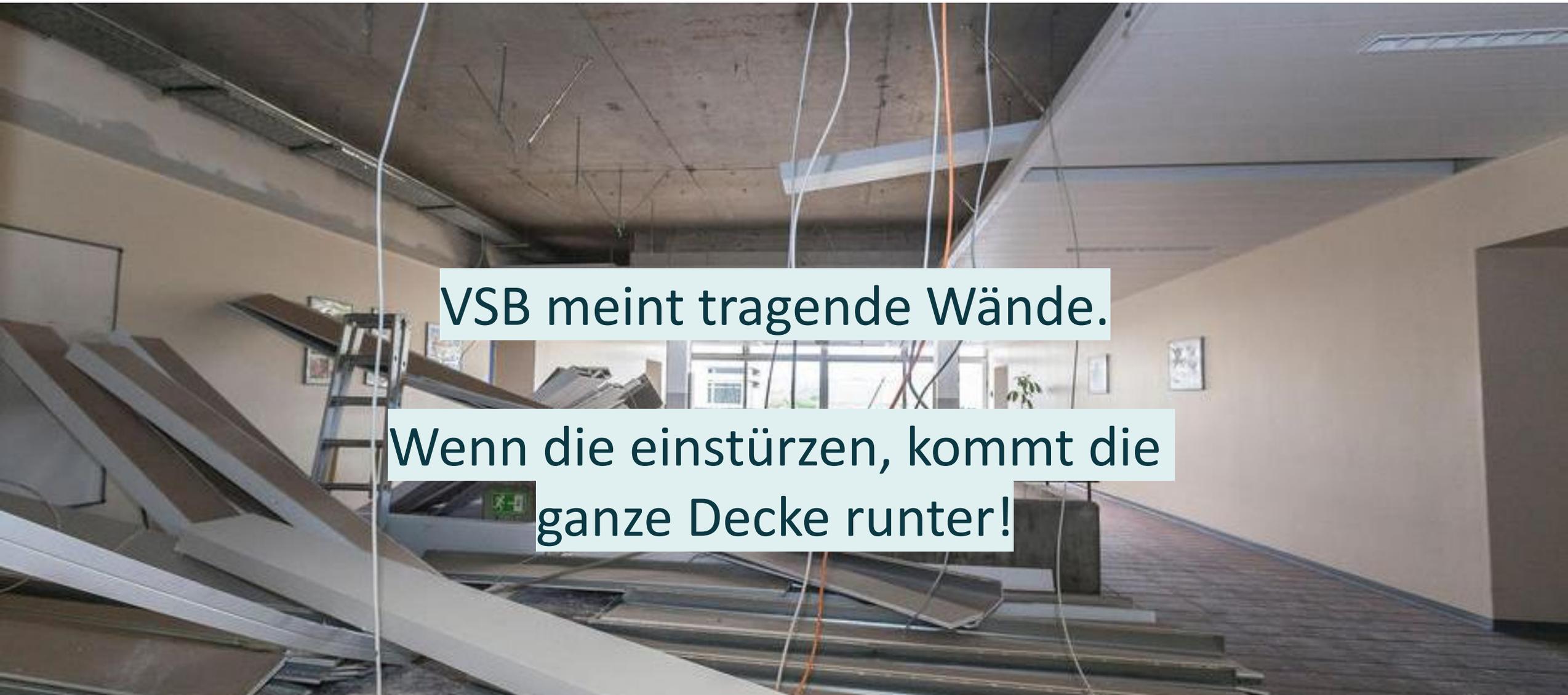


Hauptsächlich die,  
vor denen man sich  
akut fürchtet

**Bitte auch an Schatten-IT denken!**

# Vertrauenswürdige Systembasis (VSB)

Ziel: VSB minimieren



VSB meint tragende Wände.

Wenn die einstürzen, kommt die  
ganze Decke runter!

# neun Cybersicherheits-Maßnahmen

*Checkliste anfordern*

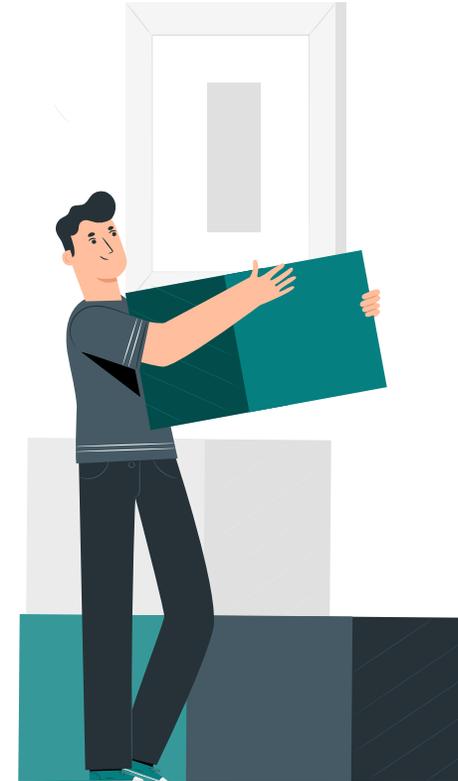
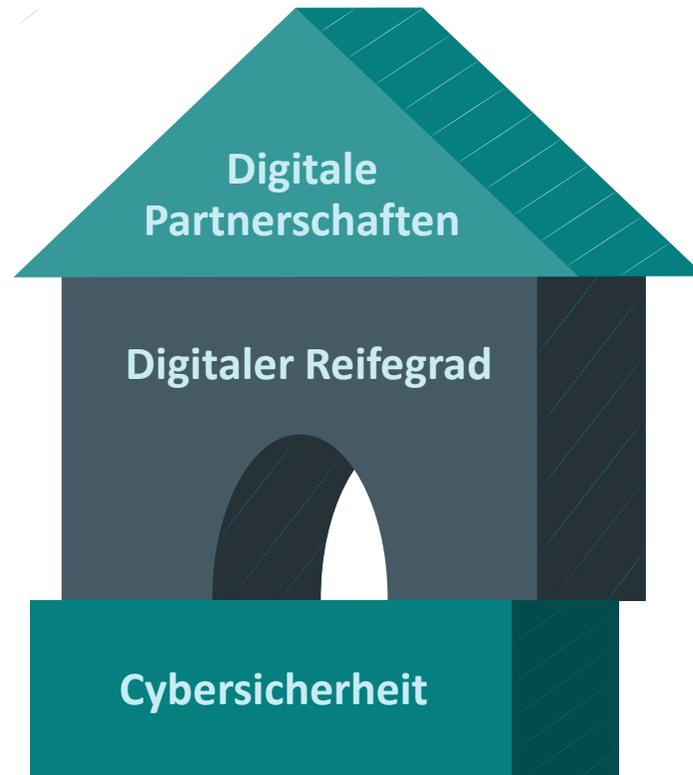
- Maßnahme 1: Netzwerksicherheit
- Maßnahme 2: Awareness bei Nutzern und Mitarbeitern
- Maßnahme 3: Schutz vor Malware
- Maßnahme 4: Steuerung von Wechselmedien
- Maßnahme 5: Sichere Konfiguration, schnelle Patches
- Maßnahme 6: Verwaltung von Nutzerberechtigungen
- Maßnahme 7: Incident-Management (Reaktion)
- Maßnahme 8: Überwachung
- Maßnahme 9: Home-/ Remote-Working

# Zwei Dedizierte Mitarbeiter

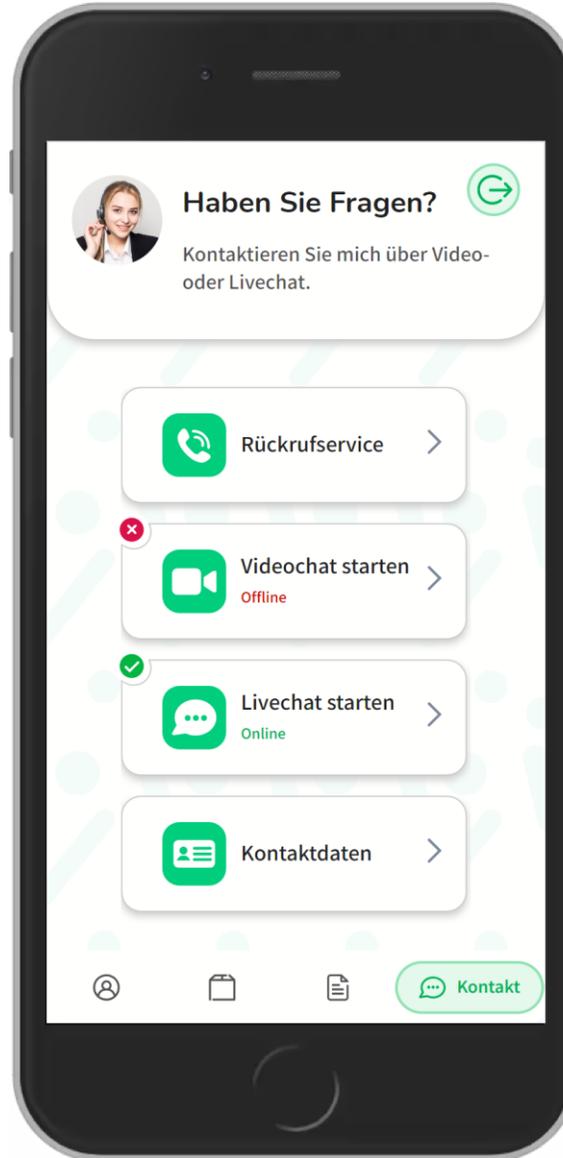
*und zusätzlich externe Unterstützung*

- Absicherung von >500 Clients  
30 eigene Systeme, Rest im Kundenauftrag
- Absicherung unserer Alberta-Systeme  
mit mehr als 500.000 Versorgungen/ Mon.
- Absicherung von Kunden-Systemen  
mit mehr als 3 Mio. Patientendaten





# Digitaler Reifegrad



# Branche steht vor signifikanten Herausforderungen

*Jetzt aktuell und durch TI-Anbindung noch mehr*

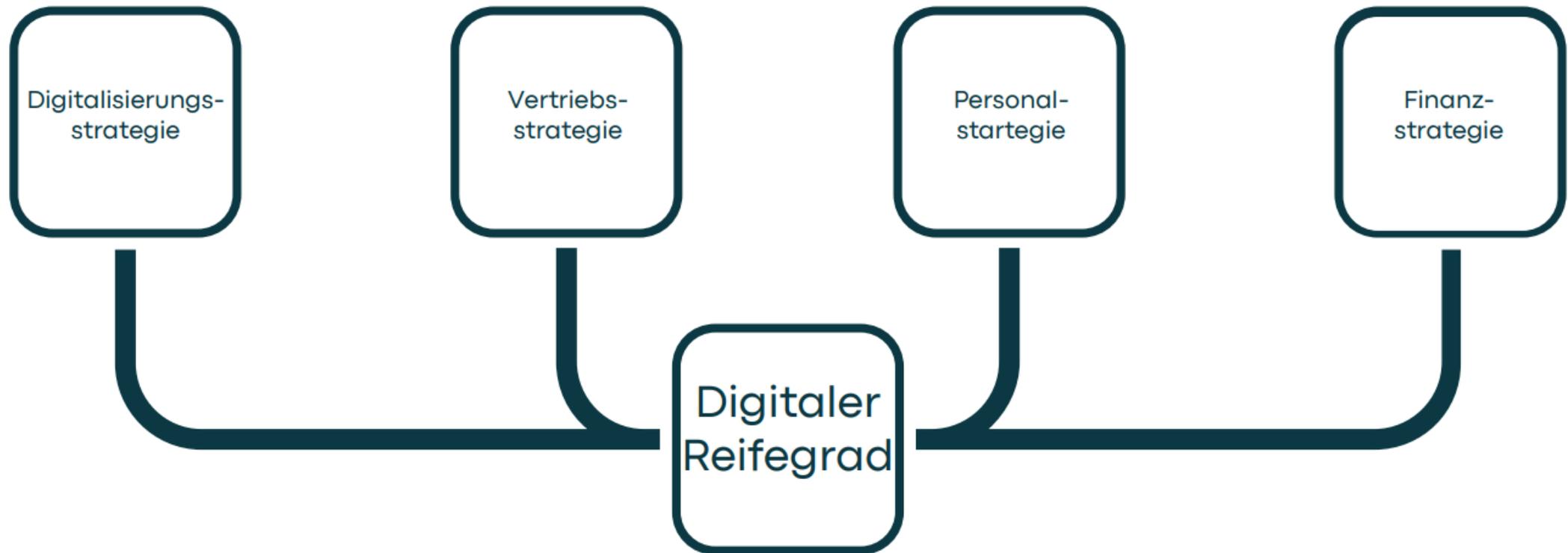
Der digitale Reifegrad zeigt den Status Quo  
und gibt Handlungsempfehlungen,  
um im digitalen Wandel zukunftsfähig zu sein.

Konzeption: Prof. Dr. Michael Lingenfelder  
(Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre Philipps-Universität Marburg)

In Kooperation mit: Dr. Jörg Diehl - Consulting KSF und IT-Labs GmbH



Der Digitale Reifegrad ist das  
Fundament für alle relevanten  
Unternehmensstrategien



# Lars Neumann - Geschäftsführer der Curt Beuthel GmbH & Co. KG

„Häufig ist es für Unternehmen schwer, den tatsächlichen Status Quo in Hinblick auf die digitale Reife zu bestimmen – subjektive Wahrnehmung und Realität klaffen oft auseinander. Die Erhebung hat uns dabei geholfen, unseren tatsächlichen Status Quo zu erfassen.“



- **"Bestimmung des digitalen Reifegrads ist der erste Schritt"**

„Die Implementierung von digitalen Lösungen ohne übergeordneten Plan ist nicht erfolgsversprechend. Die Bestimmung des digitalen Reifegrads ist der erste Schritt, Digitalisierungs-Bemühungen strategisch und zielgerichtet nachzugehen.“

- **"Fokus auf das Wesentliche"**

„Die Ergebnisse aus der Erfassung des digitalen Reifegrads haben uns ermöglicht, relevante Handlungsfelder zu identifizieren und so unseren Fokus auf das Wesentliche zu legen.“

# Marcus Jaensch-

## Geschäftsführer der Gesundheitsteam GmbH Bayern

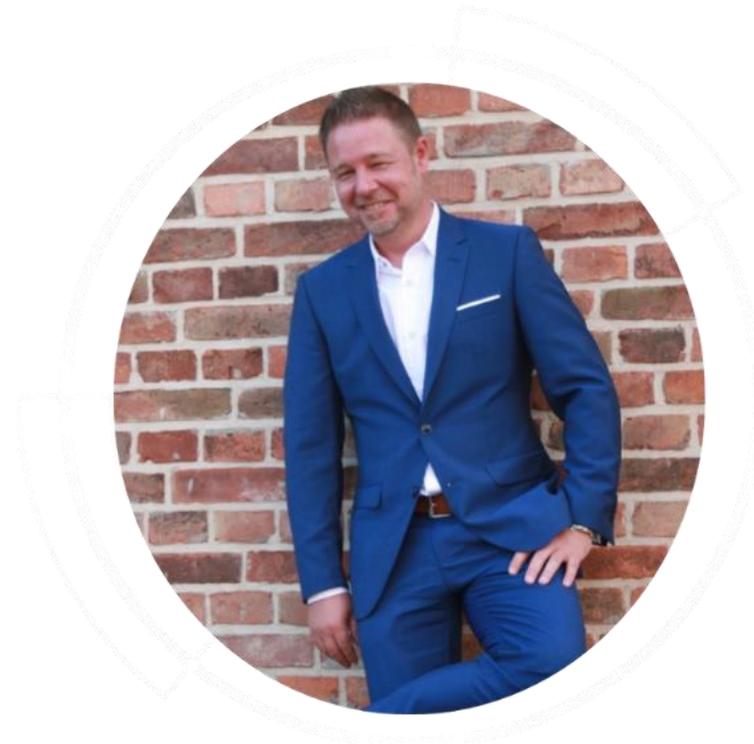
„Die detaillierte Befragung zeigt die Komplexität des Themas Digitalisierung und hat das Bewusstsein der Geschäftsführung und der Mitarbeitenden nachhaltig geschärft.“

### "Realitätsnahes Bild der digitalen Reife"

„Die umfassende Unterstützung bei der Erhebung hat allen Befragten ermöglicht, die individuellen Fragebögen problemlos zu beantworten. So konnte ein realitätsnahes Bild der digitalen Reife gezeichnet werden.“

### "Ausgezeichnetes Instrument"

„Die Bestimmung des digitalen Reifegrads ist ein ausgezeichnetes Instrument zur Standortbestimmung im Digitalisierungs-Dschungel.“



# Befragung Ihrer Mitarbeiter

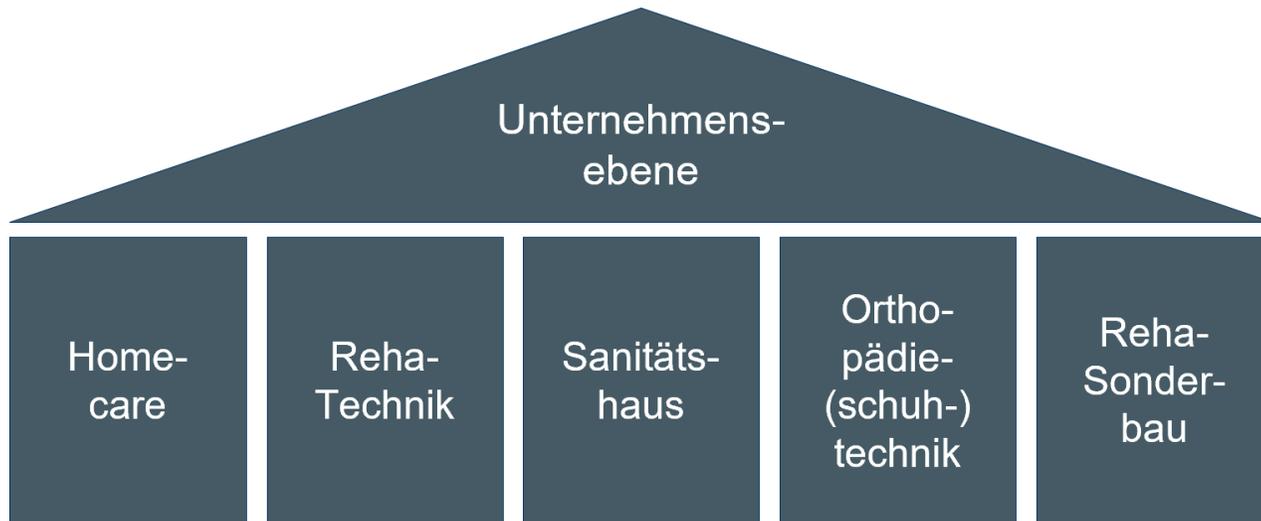
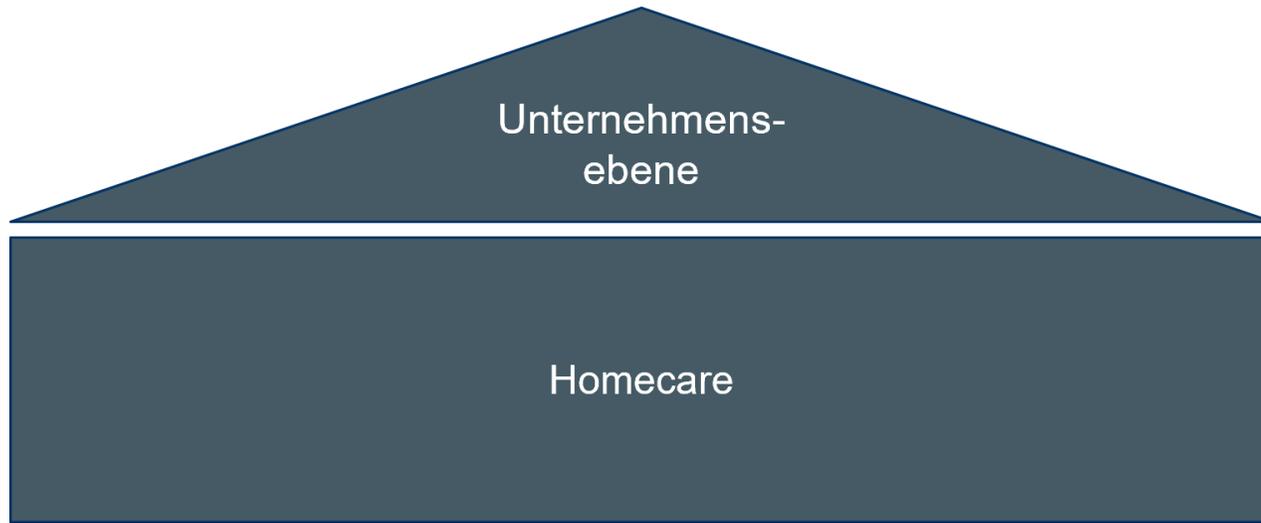


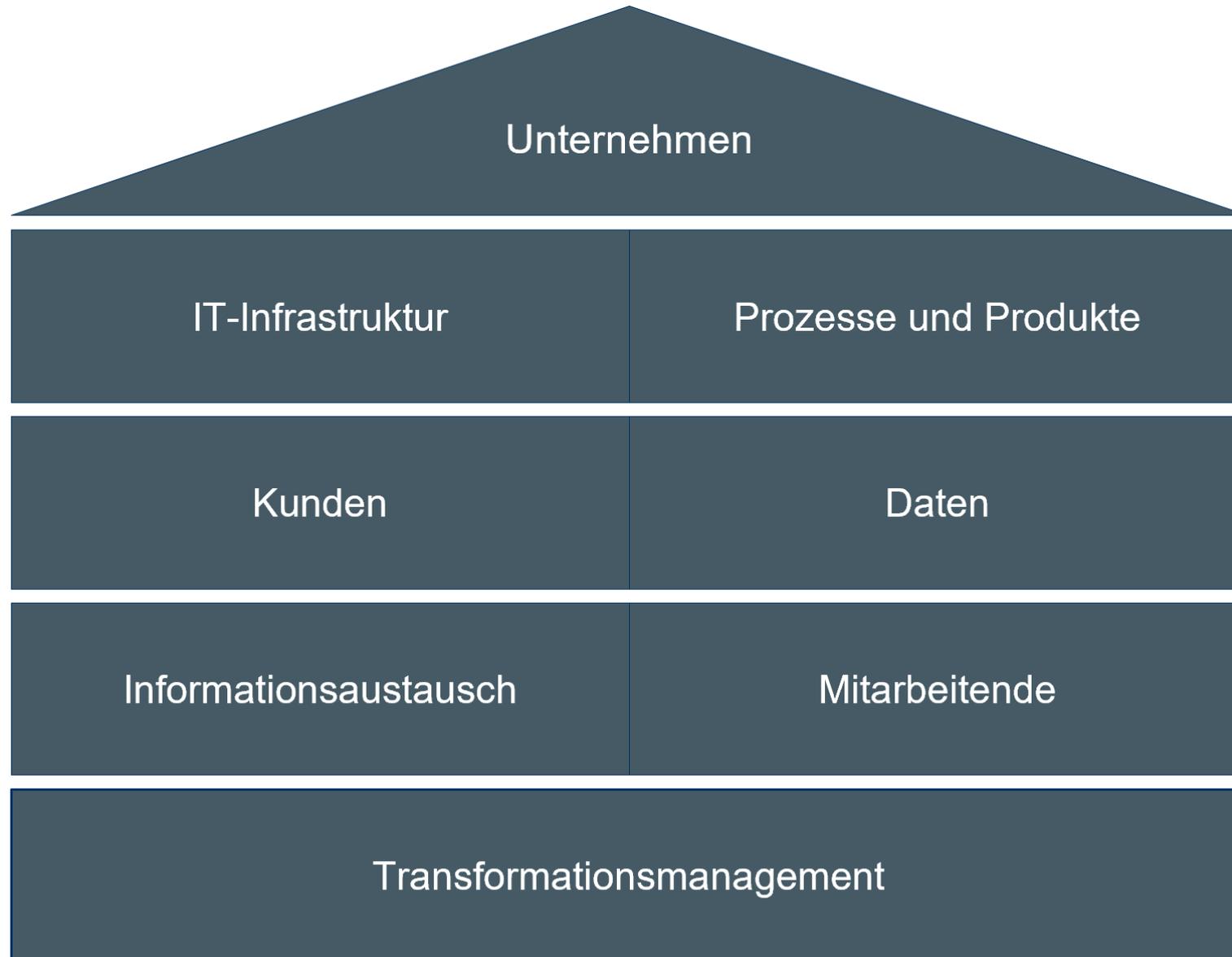
Ermittlung und Analyse  
des Status Quo

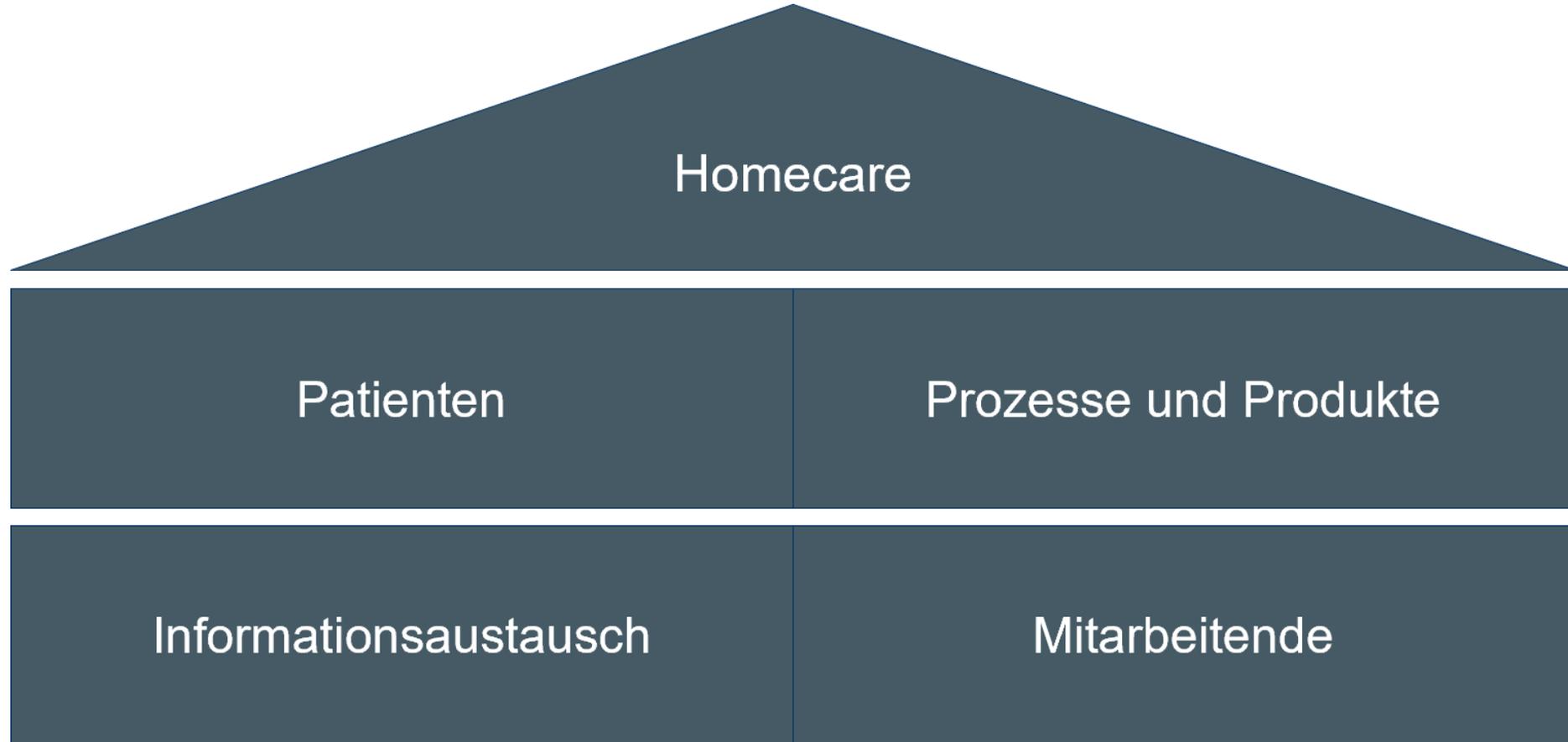


Auswertung und  
Handlungsempfehlungen

Wettbewerbsvorteile generieren und die Wirtschaftlichkeit  
(Arbeitgeberattraktivität, Corporate Identity, etc.) nachhaltig  
zu sichern bzw. zu verbessern



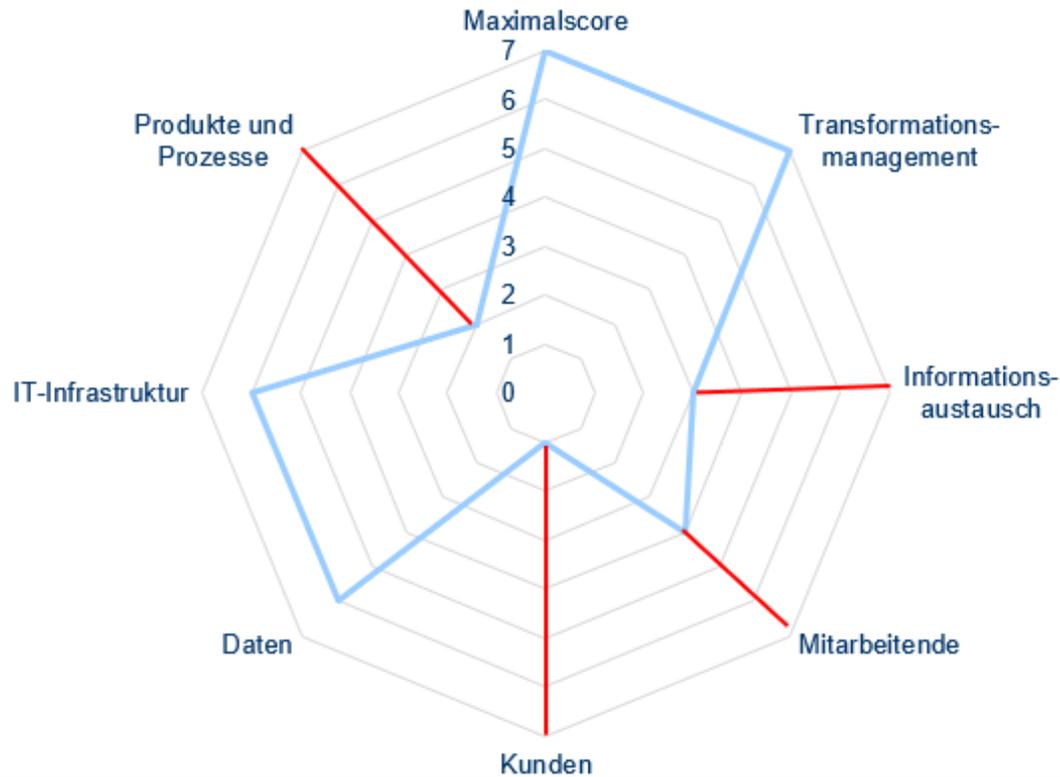




# Ergebnis-Beispiel

Auf Unternehmensebene

- Unternehmensebene: **3,00**



Dimension	Score
Transformationsmanagement	6,00
Informationsaustausch	3,00
Mitarbeitende	4,00
Kunden	1,00
Daten	6,00
IT-Infrastruktur	6,00
Prozesse und Produkte	2,00

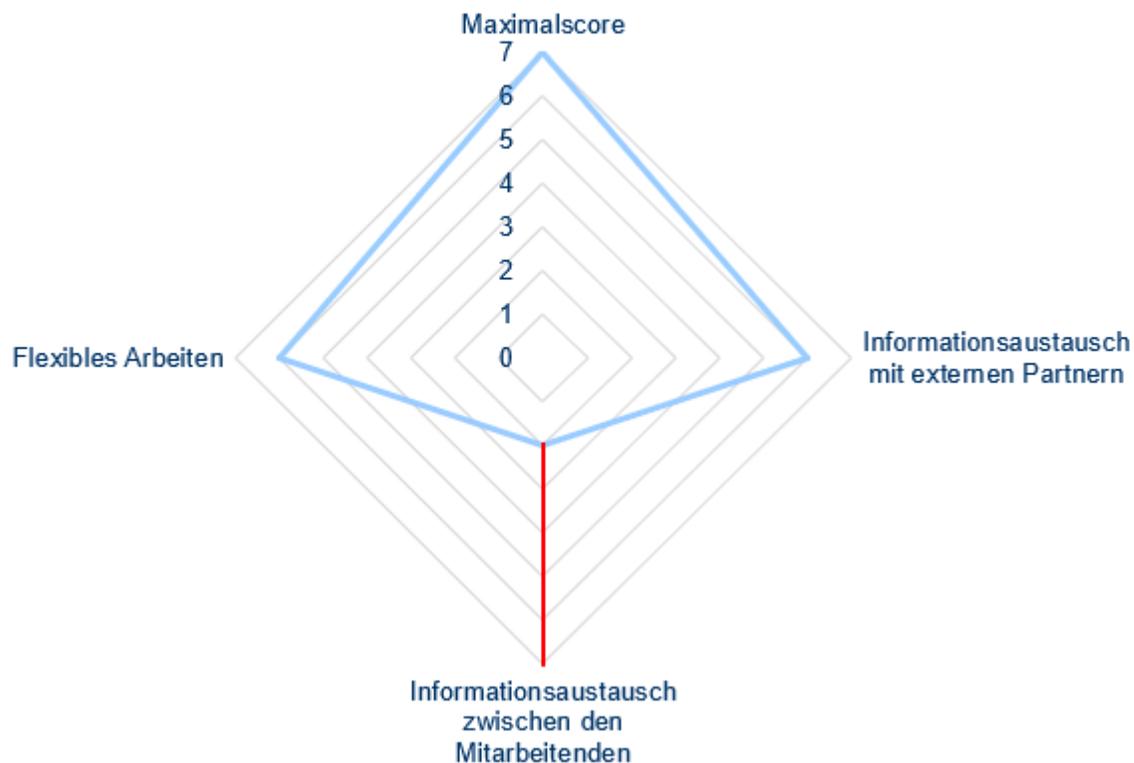
# Ergebnis-Beispiel

Dimensionen im Detail

- Unternehmensebene im Detail:

- Dimension → Informationsaustausch:

3,00



Subdimension	Score
Informationsaustausch mit externen Partnern	6,00
Informationsaustausch zwischen den Mitarbeitenden	2,00
Flexibles Arbeiten	6,00

# Ergebnis-Beispiel

Konkrete Handlungsempfehlungen

## (1) Unternehmen und Unternehmensebene

- Handlungsempfehlungen (Auswahl):

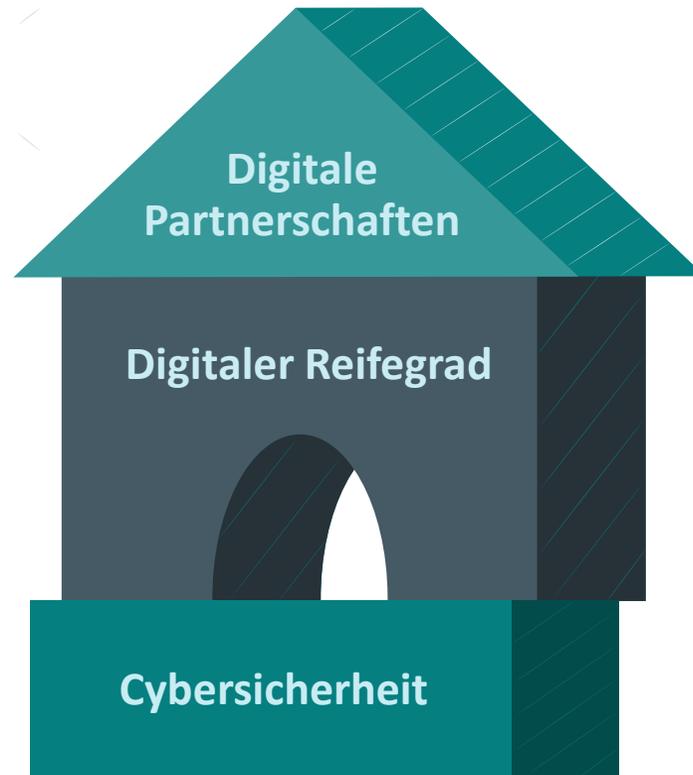
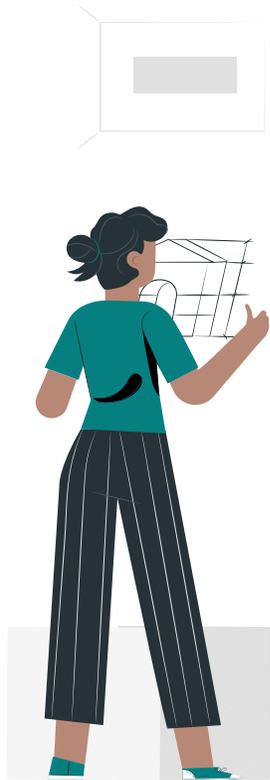
### ⊖ „Informationsaustausch zwischen Mitarbeitenden“ (= 2,00 auf Unternehmensebene)

- Investieren und so den digitalen Reifegrad erhöhen, um ...
  - die interne Kommunikation und den internen Daten- und Informationsaustausch (d. h. interne Prozesse im operativen Tagesgeschäft) effizienter zu gestalten
  - potentielle Konflikte zwischen Mitarbeitenden zu vermeiden
  - die Mitarbeitenden-Motivation und –Zufriedenheit zu erhöhen
- Auswahl und konsequente Vorgabe eines digitalen Tools, z. B. einen Instant-Messaging-Chat wie Microsoft Teams

...

# Drei Bausteine für die digitale Vernetzung

*Als Homecare- und Hilfsmittelversorger*





## GÜVEN EVREN KARAKUZU

CEO & FOUNDER

[g.karakuzu@halloalberta.de](mailto:g.karakuzu@halloalberta.de)

0911 47758150

0176 420 18 055

[www.halloalberta.de](http://www.halloalberta.de)